

Ansprechpartnerin:

Theatergemeinde e.V. München
Katrin Kaiser

Tel.: +49 (0)89 53297-117
Fax: +49 (0)89 53297-140
Mail:
kaiser@theage-muenchen.de

Pressemitteilung vom 6.5.2021

Corona-Spendenkampagne der Theatergemeinde e.V. München

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Theatergemeinde e.V. München finanzieren über Spenden gemeinsam Stuhlpatenschaften in Münchner Theatern. Die ersten Spendenziele für Gärtnerplatztheater, Hofspielhaus und Blütenburgtheater sind bereits erreicht. Es wird weiter gesammelt, um möglichst viele Häuser unterstützen zu können.

Mitte März haben wir in unserem Monatsprogramm und auf unserer Website zum ersten Mal dazu aufgerufen, für die Übernahme von Stuhlpatenschaften in Münchner Theatern zu spenden. Innerhalb weniger Wochen war unser erstes selbstgesetztes Spendenziel von 2.000 Euro für Stuhlpatenschaften im Gärtnerplatztheater, im Hofspielhaus und im Blütenburgtheater erreicht. Wir sind beeindruckt von der Solidarität und Großzügigkeit unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Münchner Theaterszene in dieser Pandemie-bedingten Notsituation und danken allen, die bereits gespendet haben.

Josef E. Köpplinger, Intendant des Staatstheaters am Gärtnerplatz, Christiane Brammer, Theaterleiterin des Hofspielhauses, und Melanie Kisslinger, Assistentin der Intendanz des Blütenburgtheaters, zeigten sich begeistert und gerührt über das solidarische Engagement der TheaGe-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer.



Michael Grill und Josef E. Köpplinger bei der symbolischen Übergabe der Stuhlpatenschaften im Gärtnerplatztheater. Foto: TheaGe München

Im Gärtnerplatztheater fand bereits eine symbolische Übergabe der Stuhlpatenschaften statt, bei der Staatsintendant Josef E. Köpplinger seine Dankbarkeit und enge Bindung zum Publikum betonte. „Es ist für uns alle, die wir Kunst und Kultur machen und lieben, unabdinglich, dass es ein Miteinander ist“, so Köpplinger. „Alle Öffnungen von Kulturorten werden immer für und nie gegen die Gesellschaft geschehen. Der Stellenwert von Kunst und Kultur ist für uns alle ein sehr hoher, denn jedes kulturelle Geschehen entfernt uns von der Barbarei. Ich danke Ihnen ganz herzlich, dass Sie nicht vergessen, dass wir Sie brauchen und letztendlich alles ausschließlich für ein Publikum tun.“

TheaGe-Geschäftsführer Michael Grill wiederum versicherte Köpplinger die Verbundenheit des Publikums: „Wir erfahren in der Kommunikation mit unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern immer wieder, dass sie bei Ihnen sind, und dass sie wieder ins Theater kommen werden, sobald das möglich ist.“

Die Theatergemeinde sieht sich auch und gerade in der Corona-Krise als Vertreterin des Kulturpublikums und Partnerin der Münchner Theater und Kulturveranstalter.

Wir möchten möglichst viele kleine und große Spielstätten in der aktuellen Notsituation unterstützen und sammeln daher weiter Spenden. Unser nächstes Etappenziel sind Stuhlpatenschaften in der Pasinger Fabrik und in der Komödie im Bayerischen Hof.

Über den Fortgang der Spendenkampagne informieren wir in unseren nächsten Monatsprogrammen und unter www.theage-muenchen.de/stuhlpatenschaften

Spendenkonto:
Theatergemeinde e.V. München
IBAN: DE36 7002 0270 1830 0035 30
BIC: HYVEDEMMXXX
Verwendungszweck: Stuhlpatenschaften
& ggf. Teilnehmer-Nr. oder Adresse

Fakten zur Theatergemeinde München: Kulturvielfalt und Gemeinschaft

Die Theatergemeinde e.V. München (TheaGe) ist ein gemeinnütziger Verein mit der Aufgabe der Kulturvermittlung und besteht mit Unterbrechung seit 1919. Die Münchner Publikumsorganisation ist die größte deutsche Theatergemeinde mit aktuell rund 20.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Sie vermittelt ermäßigte Karten für das ganze Spektrum des Münchner Kulturangebots und tritt auch selber als Veranstalterin auf. Für Kulturfreunde und alle, die es werden wollen, bietet der Kulturverein mit einer Teilnehmerschaft (Jahresbeitrag € 29) Zugang zu ermäßigten Karten für alle staatlichen und städtischen Theater in München sowie für zahlreiche Privatbühnen und Konzertveranstaltungen: Kulturvielfalt statt Bindung an eine Spielstätte! Darüber hinaus organisiert die Theatergemeinde regelmäßig eigene Veranstaltungen, Kulturführungen, Tagesfahrten, eine Filmkunst-Reihe und vermittelt Kulturfahrten. Kulturinteressierte erhalten bei der TheaGe einen umfassenden Service mit regelmäßigen Kulturaufrufen und persönlicher Beratung. Darüber hinaus gibt die Theatergemeinde mit Monatsprogramm, Newsletter, Website und ihren Social-Media-Kanälen einen Überblick über das Kulturgeschehen in München und das aktuelle TheaGe-Veranstaltungsangebot. Von der Corona-Krise ist die TheaGe wie die gesamte Kunst- und Kulturszene massiv betroffen, die Belegschaft in der Geschäftsstelle befindet sich aktuell in Kurzarbeit.